

Ist Erwin Kessler böse oder der wahre Held?

Ausgabe vom 19. 9.: Am Pranger – Der Tierschützer, der Menschen plagt

Im genannten Artikel wird Dr. Erwin Kessler vom Verein gegen Tierfabriken (VgT) als der «Böse» hingestellt, weil er wagt, Tierquäler und Tierschinder beim Namen zu nennen. Er wagt es auch, Behörden zu kritisieren, die ihre Arbeit schludrig oder gar nicht machen. Ich finde, das ist heldenhaft und das unterscheidet den VgT von anderen Tierschutzorganisationen, die ängstlich und zaghaft sich für die Tiere einsetzen und immer darauf bedacht sind, nicht anzuecken. Die Tiere, die Ärmsten der Armen, sind auf die Stimme von Tierschützern angewiesen. Es ist Leiden, wenn soziale Kaninchen, die ein Leben lang einsam in kleinen Käfigen hocken müssen, nie buddeln können, Sprünge machen können, auf Gras rennen dürfen, sich nach eigenem Gutdünken in Wind und Sonne bewegen dürfen. Da muss man lediglich ein Kindergartenkind fragen, denn dieses hat das Wissen, dass ein Kaninchen nicht bloss Futter braucht. Die wissen, wie schön es

ist, zu rennen und zu spielen und mit anderen zu sein. Für mich ist der VgT der beste Verein, eben grad weil er Namen nennt. So ist es auch jedem Zweifler gut möglich, selbst zu prüfen. Es wird alles gut dokumentiert und man kann das Gespräch suchen mit denen, die auf der «schwarzen Liste» sind. Man hört dann gewiss nur Ausreden, Schutzbehauptungen oder wird angefeindet, nur weil man fragt. Übrigens wird jeder Tierhalter vor Veröffentlichung um eine Stellungnahme ersucht. Und wenn er an der Haltung etwas ändert, kann er das melden und jeder wird sich freuen, darüber zu lesen. Aber eben; die Tierschinder sind stur. Ich wünschte mir, dass sie andere Hobbys ausüben, Briefmarken oder Bierdeckel sammeln, Gegenstände für den Setzkasten ersteigern oder gärtnern und nicht Kaninchen in Kästen, eines neben dem anderen ohne Sicht- und ohne Sozialkontakt, sammeln. Mein Mitleid gilt den Tieren, den Kaninchen, den Schweinen, den Kälbern, den Hühnern, Kühen, Pferden und ja - auch den Fischen, die gewissenlosen profitgeilen Menschen ausgeliefert sind. Dr. Kessler ist kein Böser - er ist ein Held. Bitte so weitermachen.

MARLÈNE GAMPER, GLATTFELDEN